

FiS-Supervisionsausbildung

26. DGSv-zertifizierter Ausbildungsgang

Wir bieten eine langbewährte und auf dem Hintergrund aktueller Veränderungen der Arbeitswelt konzeptionell weiterentwickelte Supervisionsausbildung an. Die berufsbegleitende, DGSv-anerkannte Weiterbildung beinhaltet neben der Vermittlung von Theorie und praxisrelevanter Methodik einen gruppenspezifisch und psychoanalytisch fundierten, rollenbezogenen Selbsterfahrungsprozess. Das Konzept greift die aktuelle Kursdynamik auf und ermöglicht lebendiges Lernen für den eigenen supervisorischen Umgang mit Einzelnen, Gruppen und Teams.

So tragen zur Entstehung einer supervisorischen Haltung bei:

- theoriegeleitete reflexive Prozesse
- individuelle Persönlichkeitsentwicklung
- das Verstehen aktueller Beziehungsdynamik im institutionellen Kontext
- und die zunehmende Übung im Umgang mit Konflikten.

Diese neu zu gewinnende supervisorische Identität bietet eine wesentliche Grundlage für das Verstehen komplexer psychischer und gruppaler Prozesse und für kompetentes, arbeitsbezogenes Beraten in vielfältigen institutionellen Bezügen und Settings.

Fordern Sie unsere ausführliche Kursausschreibung an. Wir beraten Sie gerne.

Mainz und Münster | Start im Herbst 2025

Leitung: Dr. Monika Maaßen, Dr. Lutz Lyding, N. N., in Kooperation u. a. mit Dr. Hans Joachim Eberhard, Prof. Dr. Bernadette Grawe, Meike Fabian, Michael Faßnacht, Mechthild von Prondzinski, Petra Schimmel, Inge Zimmer-Leinfelder und LehrsupervisorInnen (DGSv)

Ausbildung Balintgruppenleiter*in

Seit November 2016 bieten wir eine Ausbildung zum Balintgruppenleiter, zur Balintgruppenleiterin an.

Zulassungsvoraussetzungen:

- Abschluss einer DGSv-anerkannten Supervisionsausbildung
- Mindestens 5-jährige Tätigkeit als Supervisor*in
- Mindestens 5-jährige Teilnahme an einer Balintgruppe

Die Ausbildung erfolgt in großen Teilen individuell (orientiert am Umfang der psychoanalytischen und gruppenspezifischen Vorerfahrungen).

Die individuellen Ausbildungsteile werden durch Theorie-Workshops, Begleitgruppe, Lerngruppe und die Durchführung einer eigenen Balintgruppe unter Kontrolle ergänzt. Eine ausführliche Kursausschreibung kann angefordert werden. Die Anmeldung zur Ausbildung und ein persönliches Vorgespräch können jederzeit erfolgen. Der gemeinsame Beginn orientiert sich am Zeitpunkt des Entstehens einer neuen Ausbildungsgruppe.

Ansprechpartnerin: Inge Zimmer-Leinfelder

Inhouse Veranstaltungen

Neben unseren ausgeschriebenen Veranstaltungen führen wir seit vielen Jahren Leitungsförderungen in sozialen Einrichtungen durch. Gemeinsam mit den zuständigen Institutionsvertretern entwickeln wir maßgeschneiderte Konzepte für alle Leitungsebenen und führen Einzelveranstaltungen oder längerfristige Fortbildungen mit Zertifikatsabschluss durch.

Wenn Sie an Veranstaltungen für Ihr Unternehmen interessiert sind, sprechen Sie uns gerne an!

Balintgruppen und Kontroll- und Gruppensupervisionen

In Dortmund, Freiburg, Kassel, Mainz, Mannheim, Münster, Straubenhardt, Warburg

FiS-Newsletter

Erscheint 2 x jährlich

Kostenloses Abo über die Homepage des FiS.

Save the Date:

FiS-Supervisionstage 2024

1.-2. Juni 2024 | Münster



Fortbildungsinstitut für Supervision

FiS-Team:

Inge Zimmer-Leinfelder,
Elisabeth Gast-Gittinger,
Prof. Dr. Bernadette Grawe,
Dr. Monika Maaßen
und Kooperationen
mit weiteren Kolleg*innen

Träger:

Arbeitskreis Gruppendynamik Münster e.V. (agm)

Vorstand:

Elisabeth Gast-Gittinger,
Dr. Monika Maaßen,
Inge Zimmer-Leinfelder (Geschäftsführung)

Information und Anmeldung

Fortbildungsinstitut für Supervision

Steubenstraße 34 a, 65189 Wiesbaden
Tel.: 0611-603681, Fax: 0611-9102701
info@agm-fis.de, www.fis-supervision.de



Fortbildungsinstitut für Supervision

Supervision 2022/23

Ausbildungen,
gruppenspezifische Trainings,
Workshops
und Veranstaltungen

Gruppen verstehen – wirksam intervenieren

Gruppendynamisches Training für alle, die etwas über sich und Gruppen erfahren wollen

Das gruppendynamische Training ist durch das Konzept „learning by doing“ eines der besten Lernformate, um Prozesse in Gruppen besser zu verstehen und sich mutiger und wirkungsvoller in Gruppen bewegen zu lernen.

Sie werden sich selbst in Gruppe erleben, experimentieren und so mehr über Ihre Wirkung in Gruppen erfahren. Daneben werden Sie Ihre gruppendiagnostische Kompetenz erweitern und die komplexen und spannenden Prozesse in Gruppen einordnen lernen. Methoden: „Gruppe life“ im Plenum und Trainingsgruppe, Theorieinputs, Feedback, Prozessreflexion, Transfer-Fallarbeit.

29. Aug.–2. Sep. 2022 | Münster | Preis*: 790,00 €
Leitung: Meike Fabian

„Es gibt immer etwas Drittes ...“

Dreieckskontrakte in Supervision und Coaching

„Triadische Kompetenz“ ist ein zentrales Qualitätskriterium von Supervision und Coaching und zählt zu den professionellen Standards der arbeits-, berufs- und rollenbezogenen Beratung. Sie beinhaltet die Gestaltung und Aufrechterhaltung einer Beratungsbeziehung im Dreieck von Supervisor*in/Coach, Supervisand*innen/Coachees und Vertreter*innen der Organisation für die Dauer des Beratungsprozesses. Theoretischer Bezug ist u. a. das Triangulierungsverständnis der psychoanalytischen Objektbeziehungstheorie.

Wie zeigt sich triadische Kompetenz in der Kontraktgestaltung? Welche Voraussetzungen gibt es für gelungene Triangulierung? Wo liegen typische Fallen in der supervisorischen Praxis? Der Workshop wird theoretische Grundlagen vermitteln, er ist anwendungsbezogen

* Preise ohne Unterkunft und Verpflegung.
Ggf. wird durch die Tagungsstätte eine Tagespauschale erhoben.

konzipiert, d. h. auch Ihre eigenen Praxiserfahrungen werden reflektiert.

20.–21. Jan. 2023 (11:00–18:00 h, 9:00–15:00 h) | Mainz
Preis*: 390,00 € | Leitung: Wolfgang Dinger (Supervisor DGSv, Gruppenanalytiker), Prof. Dr. Bernadette Grawe

Forschungsreise Balintgruppe

Rüstzeug für die Expedition ins (noch) Unbekannte

Die Balintgruppe ist eine besondere, analytische Form der beruflichen Reflexion auch für Supervisor*innen. In ihr können wir dem auf die Spur kommen, was wir in der Beziehung zu unseren Supervisanden und Supervisandinnen unverständlich, behindernd oder diffus erleben. An diesem Fortbildungstag lassen wir mit Ihnen wichtige Aspekte der Balintgruppenarbeit lebendig werden, so dass man einen guten Einblick in ihre typische Arbeitsweise gewinnen kann. Wir arbeiten dazu u. a. mit der Methode des freien Assoziierens und der Vergegenwärtigung der eigenen Gefühle für das vertiefte Verstehen von eigenen Erfahrungen und Fällen. Praktische Übungen und theoretische Einordnung der Arbeit strukturieren den Tag. Die Gruppe ist auf 10 TN begrenzt.

4. März 2023 (10:00–17:00 h) | Institut für Psychoanalyse, Kassel | Preis*: 195,00 € | Leitung: Dr. Bernadette Grawe, Petra Schimmel (Supervisorin DGSv, Balintgruppenleiterin)

Die Dynamik von Teams und Gruppen

Workshop für Gruppenleiter*innen, Berater*innen, Supervisor*innen, Coaches

Die Dynamik in Teams und Gruppen erschwert manchmal das Fallverstehen. Zum Verstehen bieten sich Modelle aus der gruppendynamischen Theorie an, um sich dem anzunähern und als Diagnose für die beraterische Arbeit zu nutzen. Im Seminar beschäftigen wir uns mit theoretischen Modellen und praktischen Fallbeispielen.

13. Mai 2023 (10:00–17:00 h) | Münster | Preis*: 195,00 €
Leitung: Dr. Monika Maaßen

Übergänge in Organisationen

Wechselprozesse in den Blick nehmen, gestalten und umsetzen

Ein Übergang ist **mehr** als nur ein Personalwechsel auf Führungsebene.

Die Ausscheidenden blicken i. d. R. auf eine lange Organisationszugehörigkeit zurück, haben sie wesentlich geprägt und ein dichtes Beziehungsgeflecht aufgebaut. Nachfolgende sehen sich vor einem hohen Erwartungsdruck und haben oft Bedenken im Blick auf verkrustete Strukturen. Die Ebene, die den Übergang verantwortet, steht vor einer äußerst komplexen Situation, die auch im Blick auf das bestehende Team nicht früh genug in den Blick genommen werden kann.

Der Workshop führt aus den Blickwinkeln der unterschiedlichen Beteiligten mit Praxisbeispielen und im Dialog mit den Teilnehmenden in das Thema ein. Eingeladen sind alle Akteur*innen, die das Thema „Übergang“ beschäftigt oder auch aktuell betrifft.

2. Sep. 2023 (10:00–17:00 h) | Münster | Preis*: 195,00 €
Leitung: Ulrike Wachsmund (Supervisorin DGSv, ehemalige Geschäftsführerin einer gemeinnützigen Organisation nach über 20-jähriger Leitungsfunktion), Dr. Monika Maaßen

Szenisches Verstehen in Supervision und Beratung

Workshop für Supervisor*innen, Coaches und Organisationsberater*innen

Unser Verstehen im supervisorischen Beratungsprozess entsteht in der Regel zunächst dadurch, dass wir das, was jemand berichtet, sprachlich und logisch nachvollziehen, und dadurch, dass wir uns in ihn/sie in seine/ihre Probleme einfühlen können. In der Psychoanalyse spielt darüber hinaus das „Szenische Verstehen“ zur Aufhellung von überraschenden Interaktionen im Hier und Jetzt der Arbeitsbeziehung eine bedeutsame Rolle. Analytiker*innen beobachten dabei, wie sich die Beziehung

zwischen ihnen und den Analysand*innen gestaltet. Das „Wie“ hat eine Bedeutung, die sich erst nach und nach in einer Analyse erschließt.

In unserem Workshop werden wir, mithilfe von kurzen Theorie-Inputs mit Beispielen, den psychoanalytischen Zugang zum Szenischen Verstehen vorstellen. Was bedeuten diese Kenntnisse für die Supervisionspraxis? Wie könnte man sie anwenden? Das Ziel des Workshops ist es, eigene Erfahrungen mit Missverstehen und unverständlichen Vorfällen durch die Arbeitsweise des „Szenischen Verstehens“ verständlicher zu machen und den Blick auf solche Vorgänge zu schärfen.

9.–10. Sep. 2023 | Institut für Psychoanalyse, Kassel
Preis*: 390,00 € | Leitung: Dr. Bernadette Grawe, Annegret Wittenberger (Kinderanalytikerin)

Beziehungsgestaltung in Gruppen und Teams

Gruppendynamisches Training für alle, die etwas über sich und Gruppen lernen wollen.

In Kooperation mit igo – Institut für Gruppendynamik und Organisationsberatung Münster

Im Hier und Jetzt der Trainingsgruppe entwickeln sich Beziehungen, entfalten sich (oft unbewusste) Beziehungsmuster, die Erfahrungen aus anderen Kontexten, aus Gruppen, Teams und Arbeitsbeziehungen widerspiegeln. Das Training hilft, diese Beziehungsdynamik und die eigenen Anteile am Geschehen zu verstehen, ermöglicht eine verbesserte Wahrnehmung und einen bewussteren Umgang mit schwierigen Beziehungssituationen und Gruppenkonstellationen.

27. Sep.–1. Okt. 2023 | Mainz | Preis*: 900,00 €
Leitung: Dr. Monika Maaßen, Prof. Marc Simon (Trainer unter Supervision)
